

ICT ENTREPRENEUR



*“One becomes an entrepreneur
not by birth but by education
as well as by experience”*

Volkmann 2004



Funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

This project has been funded with support from the European Commission. This publication [communication] reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Willkommen!

ICT ENTREPRENEUR

A European University-Business Alliance aiming
to foster the entrepreneurial spirit of ICT
students

LIFELONG LEARNING PROGRAMME
Erasmus+ Strategic Partnerships

Key Action 2
Sector: Strategic Partnerships for Higher education

Sich Kennenlernen (ice-breaking Aktivitäten)

Bitte nehmen Sie einen Stift und eine leere Seite und notieren Sie sich:

- Ihr Lieblingshobby
- Ihr Lieblingszitat
- Wenn Sie sich irgendeinen Job in der Welt aussuchen könnten, welcher wäre das?
- Wenn Sie 24 Stunden lang eine magische Kraft hätten, welche wäre das?
- Was war das seltsamste Essen, das Sie je gegessen haben?
- Wenn Sie ein Cartooncharakter sein könnten, welchen würden Sie wählen?



Schreiben Sie Ihren Namen nicht auf den Zettel! Legen Sie alle Zettel in einen Korb und mischen sie. Nun soll jede Person ein Stück Papier Ziehen und die Antworten der richtigen Person zuordnen.

Ziele

1. Entwicklung von unternehmerischen Fähigkeiten von IKT-Studenten in der EU
2. Verbesserung des Unternehmertums von Studierenden europäischer Universitäten
3. Verringerung der Jugendarbeitslosigkeit und Förderung der Schaffung von Arbeitsplätzen und Wachstum
4. Identifizierung von Hindernissen für den erfolgreichen Transfer der (Forschungs-)ergebnisse der IKT-Studenten / Absolventen in Geschäftsideen
5. Entwickeln / testen eines umfassenden Pre-Accelerator-Programms, das von den beteiligten Partnern und anderen Organisationen genutzt werden kann, sobald das Projekt auf nationaler- und EU- Ebene abgeschlossen ist.

Was ist ICT ENTREPRENEUR?

Ein innovatives EU-finanziertes Projekt mit dem Ziel, ein neues, hochwertiges Pre-Accelerator-Programm zu entwickeln, das den IKT-Studierenden / Absolventen helfen wird:

- ihre unternehmerischen Fähigkeiten zu verbessern
- während des Studiums den Wissensgewinn in der Praxis anzuwenden
- neue unternehmerische Ideen zu entwickeln

Erhalten Sie ein umfassendes Bild der Geschäftsumgebung !!

Neuer Karriereweg!



Warum den Fokus auf Studenten und Absolventen IuK-Technologien legen?



Ergebnisse des “Sizing the EU App Economy” Report from EU:

- Bis 2018 gibt es 5 Millionen Arbeitsplätze im Bereich der App-entwicklung in Europa
- 63 Mrd. € für die EU-Wirtschaft
- Vorwiegend Spiele-App Entwickler
- Steigender Markt, steigende Arbeitsplätze
- Umgang mit dem Mangel an digitalen Fähigkeiten
- Nur 9% der Entwickler sind Frauen
- Anlass zur Sorge: Technische Schwierigkeiten und Zerstückelung der Branche

- EU-Partnerschaften mit der Industrie, Schulen zur Entwicklung von IKT-Kompetenzen, Unterstützung von Initiativen wie „EU-Coding-Week“ → 10.000 Menschen in 26 Ländern (November 2013)

***Der App-Sektor
der EU hat sich in
weniger als fünf
Jahren zum
digitalen
Superhelden
entwickelt.***

Wo liegen Potenziale?



ICT
ENTREPRENEUR

Mobilität: Nutzung mobiler Lösungen im Geschäftsumfeld

Enterprise Social Media: Unternehmen vertrauen auf Social Media (Promotion und Marketing Aspekte)

Big Data Analytics: ist ein komplexes und multidimensionales Phänomen, das Menschen, Prozesse und Technologien beeinflusst.

Cloud-Services: Dienstleistungen können als Consumer- und Business-Produkte, Services und Lösungen in Echtzeit über ein Netzwerk (meist das Internet) beschrieben werden.



10 Berufe, die es vor zehn Jahren noch nicht gab!



ICT
ENTREPRENEUR

10 Jobs that Didn't Exist 10 Years Ago!

We examined over **259,000,000** LinkedIn members' profiles to determine the 10 most popular job titles that were barely on the map in 2008. Technology and fitness are the biggest drivers for these fascinating changes.

1



THE IOS DEVELOPER

Apple announced the iPhone in 2007, and 3rd party development for iOS took off in 2008 with the release of iOS 2 and the App Store.



142x growth in 5 years

3



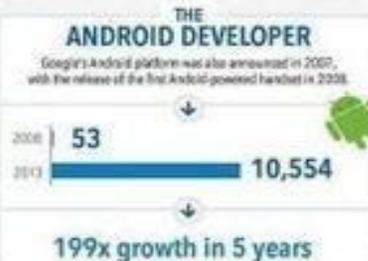
THE ZUMBA INSTRUCTOR

Zumba started in the early 2000's and quickly gained traction in 2007 as fitness centers started popping up all over the US.



396x growth in 5 years

2



199x growth in 5 years



THE ANDROID DEVELOPER

Google's Android platform was also announced in 2007, with the release of the first Android-powered handset in 2008.

4

THE SOCIAL MEDIA INTERN

LinkedIn, Facebook, YouTube and Twitter were all founded between 2003 and 2006. These networks really started hitting their stride after 2008 and are currently at peak popularity. Not a shocker that this is a surging profession.



174x growth in 5 years



5



THE DATA SCIENTIST

Our digital lives have created an overwhelming flood of information. In the last 5 years, data scientists have come to the rescue by trying to make sense of it all.



30x growth in 5 years

7

THE BIG DATA ARCHITECT

Although it's been around for at least 2 decades, the concept of big data took off around 2008. That year, the Computing Community Consortium published a white paper which propelled the term into the limelight.



3,440 x growth in 5 years



Erwartete Ergebnisse

Entwicklung von unternehmerischen Fähigkeiten von 100 IKT-Studierende n/ Absolventen in ganz Europa

Unterstützung der jungen Menschen bei der Gründung ihrer eigenen Firmen

Angebot einer neuen Schulung in Form eines Pre-Accelerator-Programms für Gründungszentren, Inkubatoren, Universitäten etc.

Best-Practice-Beispiel und ein Trainingsmodell für strategische Partnerschaften und andere EU-Initiativen im Bereich des Unternehmertums

Der "Lean and Mean ICTe"- Ansatz

I

- IDENTIFY MYSELF
- Modul M1 (Entrepreneurial Mindset) + M2 (Entrepreneurial skills)

C

- CREATION OF MY IDEA AND MY TEAM
- Module M3 (Team Building) + M4 (Idea generation and Commercialisation) + M5 (IPR)

T

- TESTING
- Module M6 (Business Model Canvas) + M7 (Lean Business Plan)

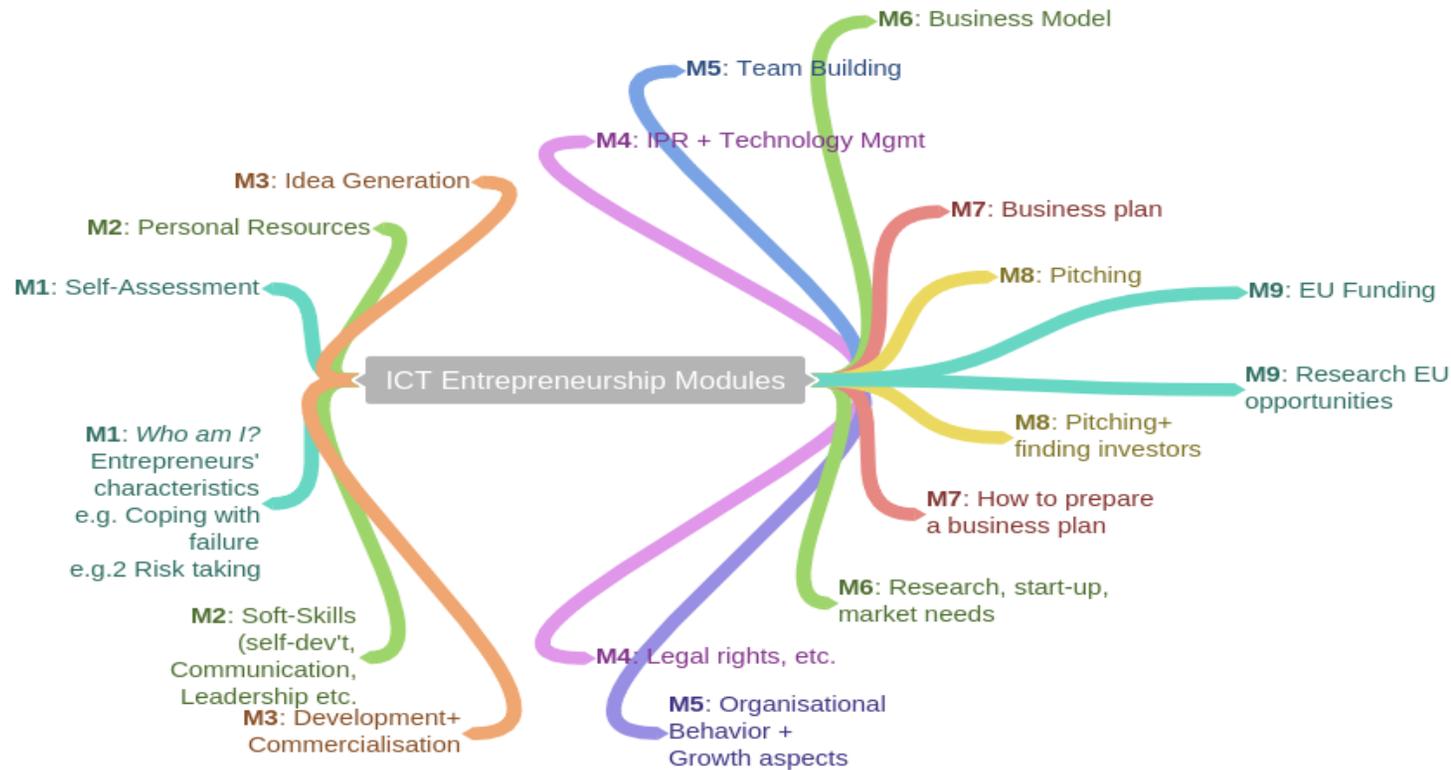
E

- ESSENTIAL EXTRAS
- Module M8 (Pitching) + M9 (Sources of funding)

Verknüpfung der Module



coggle



Agenda des ICT Trainingsprogramm

- Das Programm kann über einen Zeitraum von 10 Wochen während eines Semesters angeboten werden, z.B. als Einführungskurs zur Entrepreneurship (z. B. Entrepreneurship101).
- Jede Woche wird ein Modul über zwei Tage (z. B. jeden Montag und jeden Donnerstag, für jeweils 3 Stunden) behandelt.
- Am ersten Tag der Woche wird der theoretische Teil präsentiert, am 2. Tag kann ein Gastredner erscheinen, dann werden die Teilnehmer in Einzel- und / oder Gruppenübungen arbeiten und / oder Firmen besuchen.
- Hausaufgaben werden während des 2. Tages der Woche gegeben und vom Teilnehmer online eingereicht. Der Tutor/Dozent gibt dann über die Online-Plattform Feedback.
- Dieses Schema kann bei allen Modulen angewendet werden.

Agenda des ICT Trainingsprogramm

- **Woche 1: Einleitung. Sich kennenlernen. Grundlegende Definitionen und Konzepte zur Unternehmensgründung. Der Lean Start Up-Ansatz.**
- **Woche 2: Denken Sie unternehmerisch?**
- **Woche 3: Nutzung Ihrer persönlichen Ressourcen und Entwicklung unternehmerischer Soft Skills.**
- **Woche 4: Von mir zu meinem Team: Einzelne und Teamdynamik verstehen.**
- **Woche 5: Ideengenerierung und Kommerzialisierung**
- **Woche 6: IPR-Fragen und Technologiemanagement**
- **Woche 7: Business Model Canvas (BMC)**
- **Woche 8: Lean Business Plan**
- **Woche 9: Finanzierungsquellen für Ihr Unternehmen**
- **Woche 10: Schlussfolgerungen. Besichtigung von Firmen. Business Idea Wettbewerb Details, Regeln und Verfahren.**

The Lean Startup Ansatz

Lean start-up ermöglicht Unternehmern:

- Produkte zu entwerfen und die zugrunde liegenden Annahmen ihrer Geschäftsmodelle zu testen mit dem erforderlichen Mindestkapital und in kürzester Zeit.
- noch wichtiger ist es, die Fähigkeit eines Unternehmens zu ändern, schnell zu wechseln



Lean Startup Methode

1

- Treffen Sie Annahmen mit Hilfe einer "Value proposition canvas", um die Wünsche der Kunden zu treffen und ihr Wertversprechen zu definieren

2

- Erstellen Sie eine MVP oder verwenden Sie Pretotyping-Techniken und testen Sie Ihre Annahmen mit echten Kunden

3

- Sammeln Sie Daten und Feedback von echten Kunden und analysieren sie (Kundenfindung und Validierung)

4

- Ändern Sie Ihre Annahmen oder behalten Sie sie entsprechend bei

5

- Erstellen Sie Ihr Geschäftsmodell (mit Hilfe BMC) und bestätigen Sie seine Nachhaltigkeit

6

- Schreiben Sie einen Lean Business Plan, um ihre Strategie und Umsetzung zu definieren

It makes it less risky!



STEP-BY-STEP

BECOME

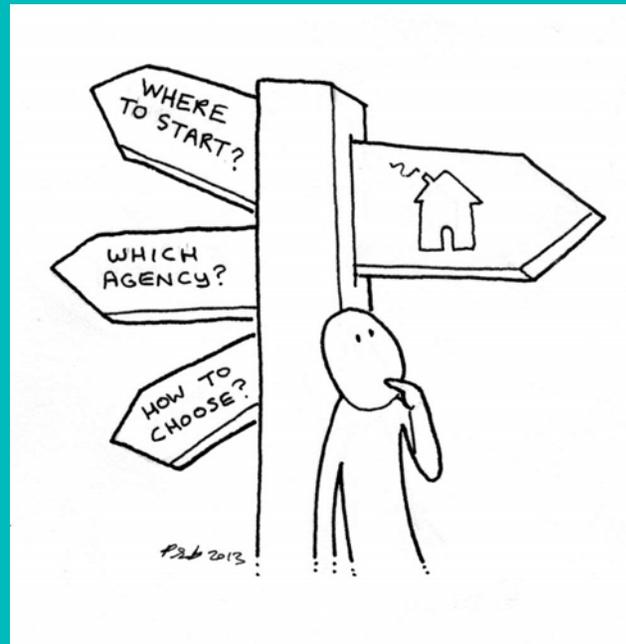
SUCCESSFUL



Lesetipps

Lesen Sie:

- <http://www.lean-startup.be/lean-startup-methodology/>
- <http://startuphyderabad.com/implement-lean-start-methodology>



Vorschläge – Zusätzliche Aktivitäten



1. Laden Sie einen Gastredner aus dem Bereich IKT ein, der bereits innovative, technologische Produkte / Dienstleistungen entwickelt hat, um über seine Karriere zu sprechen. Bereiten Sie Fragen & Antworten auch für sich vor (Vorgeschlagene Dauer: 60 ').
2. Bilden Sie Gruppen von 4-5 Personen und bitten Sie sie, über die Lücken zu diskutieren, die sie auf dem Markt sehen. Verknüpfen Sie diese mit ihren Hobbys / Leidenschaften und beginnen, über neue Geschäftsideen nachzudenken (Vorgeschlagene Dauer: 60 ').
3. Geben Sie den Teilnehmern einen relevanten Artikel über Start-ups und Unternehmertum. Teilen Sie Gruppen ein und lassen diese über die wichtigsten Erkenntnisse sowie die Vor- und Nachteile diskutieren. (Vorgeschlagene Dauer: 40 ').
4. Organisieren Sie einen Besuch in einer innovativen ICT-Firma (Vorgeschlagene Dauer: 120 ').

Vielen Dank!

“The way to get started is to quit talking and begin doing”

- Walt Disney-

